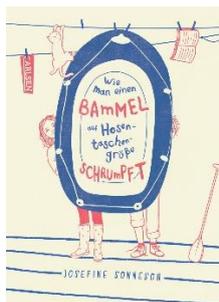


Dezember 2024

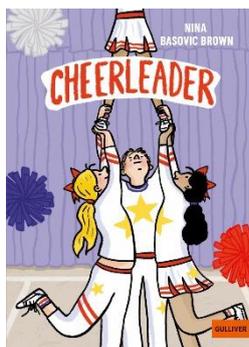
Buchtipps für den Vorlesewettbewerb Freiburg 2025



Wie man einen Bammel auf Hosentaschengrösse schrumpft

Josefine Sonneson, 160 S., Carlsen 2024

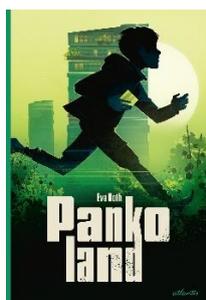
Elli hat «Freundeskummer». Jaro und Elli, beide etwa 11 Jahre alt, wohnen seit eh und je im gleichen Haus. Sie besuchen dieselbe Schule und sind allerbeste Freunde. Auf dem Dachboden haben sie ihren geheimen Treffpunkt – er ist ihr Rückzugsort und die Schmiede für ihre Pläne. Zurzeit wollen die beiden versuchen, ihre Ängste loszuwerden. Jaro hat nämlich Bammel vor Hunden, Elli vor tiefem See- und Meerwasser. Aber mitten in ihrem Vorhaben zieht Tami neu ins Haus ein und bringt bei den engen Freunden so einiges durcheinander. (Susanne Wyss)



Cheerleader

Basovic Brown / Jung Barbara,, 128 S., Beltz & Gelberg Gulliver 2024

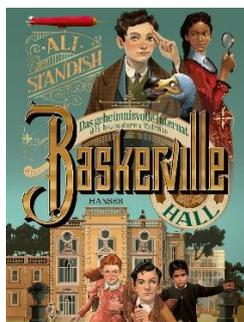
Karla's Freundin Jess will, dass sie mit ihr zum Cheerleading mitkommt. Am gleichen Tag hat Karla aber schon Judo. Ihre Freundin kann sie trotzdem überreden, Cheerleader zu werden. Im ersten Training gefällt es Karla nicht, aber das ändert sich schnell. Eines Tages bricht sich Jess beim Hausaufgabenmachen den Arm. Wie hat sie wohl das geschafft? Ohne Jess macht es weniger Spass, doch zum Glück ist da noch Tom. Die Landesmeisterschaften stehen vor der Tür. Tom und Karla sollen die Hebefigur ohne Jess machen, und da wird es Tom kotzübel. Schafft Karla es allein? (Jessica, 10 Jahre)



Pankoland

Eva Roth, 256 S., Kampa Verlag 2024

Clemens lebt mit seinem grossen Bruder Fredo in Pankoland, einem scheinbaren Paradies, das jedoch Risse bekommt, als nachts Menschen von den Unterirdischen verschleppt werden. Wer einmal verschwindet, kommt nie wieder zurück. Bald wird Clemens zwölf und bekommt von Fredo den Auftrag, nachts ein Paket zur Grenze von Pankoland zu bringen. Unruhen gegen die selbst ernannte Obrigkeit beginnen, Menschen fliehen. (Kathrin Bögelsack)



Baskerville Hall 1 – Das geheimnisvolle Internat der besonderen Talente

Ali Standish, 336 S., Carl Hanser 2024

Baskerville Hall 1868 – ein neues Schuljahr beginnt. Arthur weiss seit dem Vortag von der Aufnahme in das geheimnisvolle Internat. Bereits die Anreise per Luftschiff ist spektakulär. Kaum angekommen in einem Schulgebäude mit krummen Treppen und lebendigen, längst ausgestorbenen Tieren, hört Arthur von einem unerklärlichen Einbruch. Sein Detektivgeist ist geweckt. Neben dem ungewöhnlichen Unterricht gerät er in dunkle Machenschaften eines mysteriösen Geheimklubs. Wer ist da beteiligt und was sind dessen Absichten? Gut, kann er sich auf seinen Verstand verlassen und seinen Freunden vertrauen. (Susanne Wyss)



Die Tochter der Zauberin

Paul Maar / Hannes Maar, 89 S., Oetinger 2024

Die Mutter der 11-jährigen Frizzi (eigentlich heisst sie Malefizia) ist leidenschaftliche Zauberin, jedoch nicht im guten Sinne. Sie lässt Wälder brennen oder die Erde beben. Damit möchte Frizzi nichts zu tun haben und weigert sich vehement, ihre Zauberkräfte auszuprobieren. Als ihre Mutter den Vater in einem Anfall von Ärger in einen Koffer verwandelt, macht sich Frizzi auf in die Zwischenwelt, um ihre Zauberkräfte zu entdecken. (Annina Schranz-Otth)



Chaos Witches – Die falsche Auserwählte

Caroline Brinkmann / Stephanie Gauger, 414 S., dtv 2024

Adeline Lightttower wird die nächste Hexenkönigin sein. So besagt es die Prophezeiung und darauf wurde sie seit 15 Jahren vorbereitet. Nur ihre Magie will sich nicht zeigen. Echoline Everglade hingegen ist eine Waise, deren «Chaos-Gen» schon so manches Zimmer zerlegt hat und die mit ihrem Waschbären Unfug von Pflegefamilie zu Pflegefamilie wechselt. Als die beiden sich treffen, ist nichts mehr, wie es vorher war. (Kathrin Bögelsack)



Julian und Birke

Lorenz Langenegger, 187 S., Atlantis 2024

Von einem Tag auf den anderen wird aus der liebenswürdigen alten Frau Materski eine biestige, schimpfende Frau mit einem hohen Bauzaun um ihr Haus und einem bissigen Hund im Garten. Ebenfalls von einem Tag auf den anderen kann der 12-jährige Julian einen Geist schräg hinter sich stehen sehen. Birke ist sein Name und er ist gekommen, um Julian zu helfen, doch wobei genau, das muss Julian selbst herausfinden. (Kathrin Bögelsack)



Cato und die Dinge, die niemand sieht

Yorick Goldewijk, 236 S., Dragonfly 2024

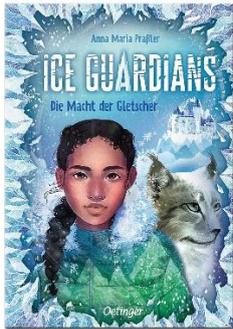
Ihre Mutter starb bei ihrer Geburt, der Vater ist seitdem teilnahmslos. Auf diese Hoffnungslosigkeit reagiert Cato mit trotziger Rebellion, die sie im Alltag zum Aussenseiter stempelt. Ihr bester Freund: ein Kaninchen. Aus ihrer einsamen Wut und Trauer reißt sie ein Zettel. Dieser führt sie zu Frau Kanos Kino, in dem Filme zu sehen sind, «die nirgends laufen, die du aber schon immer sehen wolltest». Von ihrer starrköpfigen Neugierde geleitet, lässt die Zwölfjährige sich auf das Abenteuer Zeitreisen ein und lernt dabei einen kleinen Jungen namens Dickie kennen. Doch Catos grösster Wunsch, ihre Mutter kennenzulernen, erfordert ungewöhnlichen Mut von ihr. (Christian Weirich)



Die Stadt der Schattenschläfer und die Melodie der Albträume

Olivia Vieweg / Jana Heidersdorf, 384 S., Ueberreuter 2024

Die 13-jährige Elly wohnt in Quedlinburg. Während alle anderen in der Stadt ganz verrückt nach Blasmusik sind, liebt Elly ihre Gitarre und Heavy Metal. Grund genug, um aus der Stadt zu flüchten. Doch die Flucht misslingt und Elly scheint sich ihrem Schicksal zu fügen. Da verschwindet ihr Lieblingslehrer und lässt nichts als ein mysteriöses Notenheft zurück. Gemeinsam mit ihren neuen Freunden Nana, Luki, Lederhosen-Boy und Schatten will sie den Lehrer zurückholen. Doch dabei wecken sie etwas auf, das besser nicht aufgeweckt werden sollte ... (Mélanie Gerber)



Ice Guardians 1 – Die Macht der Gletscher

Anna Maria Prassler / Kim Ekdahl, 238 S., Oetinger 2024

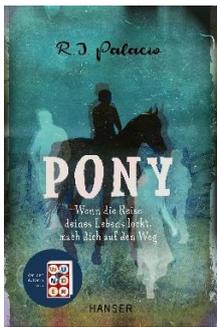
Die 12-jährige Cléo reist mit ihrem Vater ständig von Ort zu Ort und ist nirgends richtig zuhause. Nur Cléos Geburtsort besuchen sie nie. Der Grund dafür ist, dass dort Cléos Mutter vor einigen Jahren spurlos verschwunden ist. Als Cléos Vater einen schweren Busunfall hat und in ein künstliches Koma versetzt wird, muss Cléo jedoch genau dorthin zurück, in ein Internat auf dem Mont-Blanc, welches ihre Grossmutter betreibt. Nach einigen komischen Vorkommnissen stellt Cléo Nachforschungen zu ihrer Vergangenheit an. Was ist in ihrer Kindheit passiert? Warum kann Cléo mit Tieren sprechen? Warum wird Wasser zu Eis, wenn sie wütend ist? Und kann Cléo das Rätsel um das Verschwinden ihrer Mutter lösen? (Sophie, 12 Jahre)



Leila und der blaue Fuchs

Kiran Millwood Hargrave / Tom de Freston, 256 S., Loewe 2024

Gereizt macht sich Leila in ihren Sommerferien auf den Weg von London nach Tromsø zu ihrer Mutter. Seit der Flucht aus Damaskus haben sie sich nur via Bildschirm gesehen; Leila lebt bei ihrer Tante. Die Begegnung verläuft frostig, da das Arbeitsprojekt ihrer Mutter kaum Raum für die Tochter zulässt. Miso, eine blaue Polarfüchsin, hat auf der Suche nach Nahrung hunderte von Kilometern auf dem Eis zurückgelegt. Leila begleitet das Forscherteam aufs Schiff und erlebt sich wieder als Flüchtende, als sie fremde Gewässer erreichen. (Nathalie Fasel)



Pony – Wenn die Reise deines Lebens lockt, mach dich auf den Weg

R. J. Palacio, 302 S., Carl Hanser 2024

Silas wächst mit einem Begleiter namens Mittenwool auf, den nur er sehen kann. Er hört Stimmen Verstorbener, trägt seit einem Blitzschlag das Abbild einer Eiche auf dem Rücken und erinnert sich an die eigene Geburt. Mit seinem Vater, einem Schuster und begabten Fotografen, lebt er auf einer einsamen Farm in Ohio. Eines Nachts wird Pa von drei Reitern, Mitgliedern eines Geldfälscher-Rings, entführt. Silas soll daheim auf seine Rückkehr warten. Doch das Auftauchen eines seltsamen Ponys ist für ihn ein Zeichen, seinen Vater zu suchen. (Doris Lanz)



Tatort Schweiz – Die Teufelspforte von Taveyanne

Marc Voltenauer / David Chapoulet, 103 S., Auzou 2024

Ferientage in den Waadtländer Alpen. Die Geschwister Melissa und Adam suchen mit dem Bernhardiner-Hund Minus nach einem vermissten Zicklein. Dabei stossen sie auf ein Mysterium rund um die Teufelspforte, eine Höhle oberhalb von Taveyanne. Ein paar rätselhaft Menschen aus dem Ort wollen sie unbedingt vom Weg dorthin abhalten, aber nicht nur wegen den sagemumwobenen Geschichten. Melissa und Adam kommen einem Geheimnis auf die Spur und blicken in die dunklen Machenschaften einiger Dorfbewohner:innen. (Susanne Wyss)



New Dragon City – Eine verbotene Freundschaft

Mari Mancusi, 339 S., Arena 2024

Plötzlich sind die feuerspeienden Drachen da. Sie zerstören die Welt in New York City. Das Leben von Noah und seiner Familie ist nun ein anderes. Im Winter, wenn die Drachen schlafen, streift der 12-Jährige durch die zerstörte Stadt und sucht nach Lebensmitteln. Die warme Jahreszeit verbringen die Überlebenden im Untergrund. Doch in diesem Sommer bleibt Noah in der Stadt und lernt ein junges Drachmädchen kennen. Eine verbotene Freundschaft entsteht, und das genau jetzt, wo Noahs Vater versucht, alle Drachen auszurotten. (Béatrice Fivaz)



Behalt dein Herz. Ihr könnt mich mal.

Stefan Knösel, 224 S., Beltz & Gelberg 2024

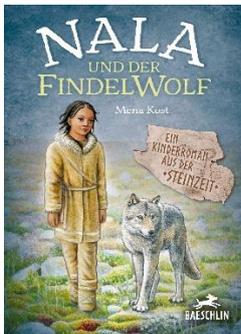
Benny verbringt die Sommerferien gelangweilt und alleine. Da lernt er an seinem Geburtstag Idris und dessen Schwester Izmira kennen, die gerade im Nachbarhaus eingezogen sind. Von nun an sind sie meist zu zweit oder zu dritt unterwegs und geraten immer wieder in Konflikt mit Autoritäten. Ein Unfall und eine Reise über mehrere Landesgrenzen hinweg stellt die noch junge Freundschaft zwischen den beiden Jungs auf die Probe. Können sie sich wirklich aufeinander verlassen? (Mélanie Gerber)



Milo tanzt

Anne Becker, 208 S., Thienemann 2024

Obwohl Milo ein erfolgreiches Balletttalent ist, tut er alles, um sein Hobby vor den anderen geheim zu halten. Die Angst, ausgelacht und gehänselt zu werden, ist gross. Sein bester Freund Maxim ist der Einzige, der Bescheid weiss. Als ein neuer Schüler auftaucht, Milos Geheimnis aufdeckt und via Social Media verbreitet, wird es sehr unangenehm. Als Milo sich auch noch mit Maxim verkracht, kann es nicht mehr schlimmer kommen. (Sandra Dettwyler)



Nala und der Findelwolf

Mena Kost / Ekaterina Chrenetskaya, 285 S., Baeschlin 2024

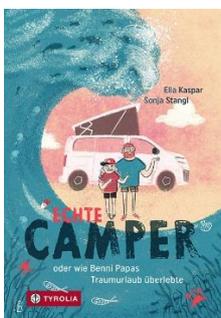
Am Ende der Eiszeit, vor rund 15'000 Jahren, zogen Familienc clans durch unser Land. Die Menschen der Altsteinzeit lebten damals vorwiegend von der Jagd. Als Lagerplätze dienten ihnen Höhlen oder Schlafstätten an Seen. Auch Nala und Sami sind unterwegs. Die beiden Kinder verbindet eine enge Freundschaft. Als Nala ein verlassenes Wolfsjunges findet, wollen sie dieses gemeinsam aufziehen. Ob ihnen das gegen den Widerstand der Sippe gelingt? (Béatrice Fivaz)



Himmelwärts

Karen Köhler / Bea Davies, 188 S., Carl Hanser 2024

Mit ihrem selbst gebauten kosmischen Radio wollen Toni und YumYum (Zweitere ist beste Freundin und Weltraumexpertin) in einer Sommernacht Tonis verstorbene Mutter im Himmel anfunken. Das Zelt steht im Garten parat, die Snacks und Getränke auch – das Experiment kann losgehen. Doch statt Mama meldet sich eine Astronautin von der ISS. (Sandra Dettwyler)



Echte Camper oder wie Benni Papas Traumurlaub überlebte

Ella Kaspar / Sonja Stangl

Eigentlich würde der zwölfjährige Benni lieber im Hotel die Sommerferien verbringen. Halbherzig lässt er sich von Papas Begeisterung anstecken und freut sich auf seine ersten Ferien am Meer. Zusammen mit Mama und seiner jüngeren Schwester Anna geht die Fahrt mit dem neuen Campingbus nach Griechenland. Von wegen «bester Urlaub des Lebens»: Bennis Ekelliste erweitert sich auf dem Campingplatz um einige Punkte. Die schlatzig-schaumige Duschgel-Brühe erreicht jedenfalls locker Stufe 700. Zum Glück ist die Familie nebenan ganz nett. Zusammen mit Mö und Lexi scheint der Camperurlaub doch noch gut zu werden. (Katharina Siegenthaler)

Wir wünschen viel (Lese-)Vergnügen!

Kinder- und Jugendmedien Bern-Freiburg